

# Trompete

Die Trompete gehört zur Familie der Blechblasinstrumente. Es gibt sie seit ca. 3500 Jahren. Früher wurde sie häufig an Adelshöfen und im Militär als Fanfaren- und Signalinstrument gespielt und war damit auch ein Symbol für die Macht der Könige.

Die Bauweise hat sich im Laufe der Zeit stetig verändert. Die heutige Form mit drei Ventilen stammt aus dem Jahr 1830.

Die Trompete ist das am höchsten klingende Blechblasinstrument. Ihr Ton ist strahlend, hell und laut und daher in der höchsten Lautstärke über das gesamte Orchester hinweg zu hören.

Die Trompete ist vielseitig einsetzbar. Man trifft sie als Solo- und Gruppeninstrument, in der Blasmusik, im klassischen Orchester, in der Tanzmusik sowie in beinahe allen Stilrichtungen.

Als Einstiegsinstrument speziell für kleine Schüler ist das Cornet zu empfehlen. Es ist genau gleich zu spielen wie die Trompete, jedoch kürzer gebaut und somit leichter zu halten.

